



Juni 2012

Zugestellt durch Post.at

Einstimmiges Wahlergebnis für engagiertes Team



Die Marktmusik Neumarkt im Hausruck hielt am Donnerstag, 19. April 2012 ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab. Nach dreijähriger Tätigkeit wurde Michaela Pointner als Obfrau bestätigt. Neu im Vorstand ist Margit Lipovnik als Schriftführerin. Ausgeschieden ist nach langjährigem und erfolgreichem Engagement Bettina Baumgartner als Jugendreferentin. Ihr folgen Sandra Hartl, die jede Woche mit den Blockflötenkindern arbeitet, und Michaela Eichlberger nach.

Über eine finanziell positive Entwicklung berichtete Kassierin Anita Pointner. So konnten dank der spendenfreudigen Bevölkerung, der Einnahmen vom Europakonzert und des Musikfestes die Kosten der Neuuniformierung bereits 2009 abbezahlt werden. Für zusätzliche Einnahmen in den letzten Jahren sorgten auch die Cocktailbar beim Dämmerstopp und „Böhmisches Blech & Co“.

In seiner Funktion als Stabführer bleibt Norbert Pimingstorfer, der in dieser Funktion seit 1995 tätig ist.

*Der Vorstand: sitzend v. li. n. re.: Kapellmeister Werner Zahhuber, Obfr. Stv. Manfred Brandweiner, Obfrau Michaela Pointner, Organisator Mario Hartl
Stehend v. li. n. re.: Die neue Schriftführerin Margit Lipovnik, Jugendreferentin Sandra Hartl, Stabführer Norbert Pimingstorfer, Organisator Robert Nouza, Jugendreferentin Michaela Eichlberger, Kassierin Anita Pointner.*

Kapellmeister Werner Zahhuber gab seiner Freude über den ausgezeichneten Erfolg bei der Konzertwertung in Altenhof (Bild rechts) Ausdruck. Erfreulich für ihn ist auch die Nachwuchsarbeit und die zahlreichen Anmeldungen, die der heurige Schnuppertag nach sich zog. Er zeigt nach 14 Jahren noch keine Amtsmüdigkeit und ist weiters gerne bereit mit den nunmehr 48 Musikerinnen und Musikern (29 männlich, 19 weiblich) musikalisch zu arbeiten.



Wir gratulieren ...



... unserem **Walter Willinger** (Schlagwerk) zum 55. Geburtstag.

... **Barbara** (geb. Armingler) und **Roland Ziegler** zur Hochzeit. Wir wünschen ihnen mit Töchterlein Anika, dass viel Schönes auf ihrem gemeinsamen Lebensweg in Erfüllung gehen möge. Der Marktmusik ist es gemeinsam mit der Musikkapelle Kimpling gelungen, das Paar mit einem Ständchen am Abend vor der Hochzeit zu überraschen.



... **Nicole** und **Ing. Gerald Zahhuber** (Querflöte und Piccolo) zur Geburt ihres Sohnes **Raphael**, der am 13. März 2012 im KH Grieskirchen das Licht der Welt erblickte. Er wog 3020g bei einer Größe von 48cm. Es wäre schön, wenn auch er einmal in die Fußstapfen seiner musikalischen Vorfahren treten würde.

Norbert Pimingstorfer beim ORF

Einen aufregenden Einsatz hatte unser Stabführer am 20. Februar in Pramet bei unserem Uniformschneider Hohen-sinn. Er durfte einen Beitrag zu einem ORF-Bericht im Rahmen der Sendung **Bundesland Heute** über unseren „Hausschneider“ leisten. Dieser kann auf unserer Homepage abgerufen werden.



3 Fragen an Obfrau Michaela Pointner

Rückblickend auf die ersten drei Jahre als Obfrau der Marktmusik: Hast du schon einmal bereut, dieses Amt angenommen zu haben?

Diese Frage ist ganz einfach beantwortet – mit einem klaren NEIN, weil ich diese Tätigkeit mit Freude mache. Ich

hatte ja das Glück, Dank der Vorarbeit von Wolfgang und den vorherigen Obmännern, einen klar strukturierten und sehr gut organisierten Verein als Obfrau zu übernehmen. Ich sehe dieses Amt letzten Endes nicht als Aufgabe sondern als Herausforderung für mich und den gesamten Verein und daher wachse ich nicht nur mit dieser „Herausforderung“ – sondern auch mit den „Wegbegleitern“. Natürlich kommen manchmal Situationen zustande, die Taktgefühl und Diplomatie erfordern, was mit Sicherheit der schwierigste Teil dieses Amtes ist. Dies betrifft sowohl den Umgang mit den Musikern und Funktionären aber auch die Kontakte nach außen. Für mich persönlich sind einige Dinge sehr wichtig und bilden den Grundstein für eine gute Arbeit: Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft, Unterhaltung und vor allem auch Spaß! Eine ausgewogene Stimmung im Verein ist das Um und Auf. Meine Reden enden gerne mit den Worten „WIR sind der Verein – WIR sind die Musik“. Denn letztendlich leistet jeder einzelne von uns, egal ob Musiker oder Funktionär, seinen Beitrag. Und das schätze ich am meisten: die Unterstützung und der Rückhalt der mir gegeben wird.

Erfolg hat viele Väter. Wie sieht dies aus der Sicht der Marktmusik-Obfrau aus?

Diese Redewendung ist bestimmt allen bekannt – und sie trifft es auch genau auf den Punkt. Gerade der Erfolg eines Vereins hängt von so vielen Menschen ab. Musiker, Funktionäre, Gönner und Helfer. Nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch jede helfende Hand ist wichtig, wenn es um Veranstaltungen geht.

In unserem Fall kann als einer der größten Erfolge unseres Vereins auch die wertbeständige Jugendarbeit betrachtet werden. Ein Engagement, das sich bezahlt macht – für die Gemeinschaft im Verein, als Beitrag für das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde – aber vor allem ist es eine lohnende Investition in die Zukunft.

Viele Vereine beklagen den Mitgliederschwund. Ist dieser Trend auch bei der Marktmusik spürbar?

Unterstützende Mitglieder sind natürlich ein großer verantwortlicher Faktor für den Erfolg eines Vereins. Durch diesen Beitrag wird ein Großteil unserer Vorhaben erst möglich gemacht. Natürlich „lebt“ der Stand dieser Mitgliedschaften. Wie bei vielen anderen Vereinen auch, hat die Marktmusik ebenfalls ab und an einen kleinen Schwund zu verzeichnen. Allerdings dürfen wir uns auch immer wieder über Neuzugänge freuen. Mit einem aktuellen Mitgliederstand von 312 können wir sehr zufrieden sein und uns mit Sicherheit nicht beklagen. Selbstverständlich garantieren wir unseren Mitgliedern ihren Unterstützungsbeitrag in erster Linie auch weiterhin in die Aus- und Weiterbildung zu investieren und versuchen somit auch für unsere Gemeinde eine gut funktionierende Musikkapelle in guter Qualität zu erhalten.

Nachwuchsarbeit

Beim Wettbewerb **Prima la Musica** der Oberösterreichischen Landesmusikschulen traten auch heuer wieder junge Talente unserer Musikschule an, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Die Jury bewertete die Darstellung von Felix Schwendinger (Marktmusik Neumarkt), Verena Ollinger, Christoph Ollinger, Björn Krämer mit einem „1. Platz mit Auszeichnung“. Dieser Erfolg berechtigt zur Teilnahme am Bundeswettbewerb. Wir gratulieren den jungen MusikerInnen zu diesem großen Erfolg und wünschen für den österreichweiten Bewerb alles Gute.

Auf dem OÖBV-Bild: Lehrer Erwin Harrer mit seinen talentierten Schülern. (Felix Schwendinger rechts)



Schnupperabend 2012

Der alljährliche Schnupperabend wurde auch diesmal wieder von vielen musikinteressierten Kindern, Jugendlichen und Eltern besucht, die im Zuge dieser Veranstaltung die Möglichkeit haben Instrumente zu testen und so ihr Lieblingsinstrument auszuwählen. Unser Ziel wurde auch heuer wieder erreicht: Am Ende des Abends konnten wieder viele musikbegeisterte Kinder/Jugendliche für den Verein und zahlreiche Anmeldungen für die Musikschule gewonnen werden.

Ein herzliches Dankeschön an Bettina Baumgartner, Sandra Hartl, Margit Ortbauer, Christian und Karl Pointner, Stefan Wiesinger und Werner Zahhuber, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben!

Jungmusikerleistungsabzeichen

Am 12. Februar 2012 fand im Melodium in Peuerbach im Zuge des Abschlusskonzertes der Kapellmeisterausbildung die Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen statt. Auch die Marktmusik Neumarkt war durch unsere JungmusikerInnen vertreten.

Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze wurde an Martin Friedwagner (guter Erfolg), Julia Eisenführer (ausgezeichneter Erfolg) und Felix Schwendinger (ausgezeichneter Erfolg) verliehen.

Ausgezeichnet mit dem „Junior“ wurden Elisa Hörlberger, Sebastian Zahhuber und Nicole Biermair. Nicht auf dem Bild ist Alissa Brunmair, die das Leistungsabzeichen in Bronze mit einem ausgezeichneten Erfolg abgelegt hat.

Wir gratulieren allen Ausgezeichneten sehr herzlich zu ihren Leistungen und wünschen für die Zukunft viel Spaß und Freude in unserem Verein. (Bild: OÖBV)



Überraschungsständchen

Mit einem Ständchen überraschten wir am 31. März das Ehepaar Köpf anlässlich ihrer Vinothek-Eröffnung am neuen Standort. Der folgenden Einladung zur Verkostung ihrer edlen Getränke sind die MusikerInnen gerne nachgekommen.



Impressum Auftakt

Herausgeber/Verleger Marktmusik Neumarkt i. H.
ZVR-Zahl: 252815005; Redaktion: Herbert Zellinger, Kledterstr. 11;
Michaela Pointner; Sandra Hartl;
alle 4720 Neumarkt i.H.Verlagspostamt: 4720 Neumarkt i.H.
Druck: Eigene Vervielfältigung

Dämmerschoppen

am Donnerstag, 7. Juni 2012
ab 16.00 Uhr

zwischen Kirche und Pfarrheim (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal)
Musikalisches Unterhaltungsprogramm mit der
Marktmusik-Kapelle,
den **Blockflötenkindern**
und mit **Böhmisches Blech & Co.**



Für das leibliche Wohl wird in gewohnter
Weise bestens gesorgt!

Heuer wieder mit Cocktailbar!

Dazu laden wir herzlich ein!



Danke für über 40 Jahre Labstelle Hegele

Die Marktmusik hat zahlreiche Gönner. In dieser Ausgabe des Auftakts richtet sich unser spezieller Dank an Berta und Josef Hegele. Bei ihnen war seit über 40 Jahren jedes Jahr am 1. Mai die erste Labstelle der Kapelle. Nach einem Fußmarsch von über einer Stunde haben sich schon alle Musikerinnen und Musiker auf Tee und Kuchen gefreut.

Aber auch beim Faschingblasen haben uns die Hegeles über lange Jahre mit Schinkenstangerl und Faschingkrapfen verköstigt. Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bei Berta und Josef für ihre herzliche Aufnahme und langjährige Verköstigung in ihrem Hause bedanken!

Leise Stimmen munkeln ja, dass es angeblich ab 2013 eine Labstelle ganz in der Nähe geben soll und somit die Stärkung der Musiker nach dem einstündigen Fußmarsch gesichert ist! Vielen Dank schon im Voraus an die neuen Gönner!



...mein Heizsystem